



## Lichtbäume für die Obere Burgstraße?

**Endspurt auf dem Weg zum großen Aktionstag - Diskussion um Pläne für das Quartier Tiefer Keller**

**VON UNDINE FREYBERG, 09.07.09, 18:53h, aktualisiert 09.07.09, 19:52h**

Eine teilweise umstrittene Idee: Kunstterrassen, die zum Verweilen einladen, sollen an der Ecke Große Burgstraße/Ölgrube entstehen. Aber soll hier wirklich eine Lichtbaum-Installation aufgebaut werden? Wahrscheinlich nicht, aber zumindest ein Vorschlag, der die Diskussion anregt. (ENTWURF: PLANART4)

 Bild als E-Card versenden

**MERSEBURG/MZ.** Wie wird Merseburg in einigen Jahren aussehen? Werden junge Menschen in die Domstadt ziehen. Werden die leeren

Genauere Antworten auf diese Fragen kann im Moment niemand geben, doch die Internationale Bauausstellung 2010 bietet Merseburg, das das Thema "Neue Millieus - neue Chancen" gewählt hatte, immerhin große Möglichkeiten dem zunehmenden Einwohnerverlust entgegenzuwirken.

"Wir hoffen, dass das, was wir vorhaben, junge Menschen, kreative Menschen und Akademiker nach Merseburg zieht, vielleicht auch Menschen, die weniger Wert auf Statussymbole als auf moderne Kommunikation legen", beschreibt Barbara Kaaden (Parteilos), die Leiterin des Stadtentwicklungsamtes, die Hoffnungen, die auf Iba liegen. Im Augenblick sei die Merseburger Bevölkerung sehr homogen, ihr fehle derzeit noch der Input damit aus Merseburg eine aufregende Stadt werde.

Etwa 25 Millionen Euro, davon 13 Millionen an Fördermitteln, werden insgesamt in Iba-Projekte wie die Buchfabrik Petrikloster, die Quartierentwicklung Domviertel oder die Mühleninsel fließen. Während das Projekt Europäisches Romanik-Zentrum bereits fertig gestellt wurde, ist vieles, was das Projekt Quartiersentwicklung Tiefer Keller betrifft, noch Idee und damit noch nicht wirklich greifbar.

Innerhalb des Quartiers, das von der Oberen Burgstraße, Burgstraße und Ölgrube begrenzt wird, stehen derzeit 70 Prozent der Wohnungen leer. Manche Häuser sind in einem traurigen Zustand und müssen gesichert werden. Architekten vom Leipziger Büro für Stadtentwicklung planart4 haben nach Gesprächen mit Anwohnern und Hauseigentümern und verschiedenen Workshops ein Wohn-, Gestaltungs- und Nutzungskonzept für diesen Bereich entwickelt, dessen zentraler Punkt das Kunsthaus Tiefer Keller ist.

Die historischen Kelleranlagen sollen wo möglich reaktiviert und genutzt werden. Das Alte Rathaus wird umgebaut. In die Gebäude Burgstraße 9-11 sollen schon mit Beginn des neuen Semesters Studenten einziehen.

Aus der Straße Tiefer Keller, die derzeit saniert wird, wird eine Anwohnerstraße. "Die Straße wird definitiv bepollert, so dass sie für den Durchgangsverkehr gesperrt ist", erklärt Barbara Kaaden. Und um eine Quartiersgarage, also ein Parkhaus, käme man auch nicht herum wenn man das Quartier als attraktives Wohnquartier vermarkten wolle.

Nicht alle Ideen sind unumstritten. Ziemlich kontrovers diskutiert wurden beispielsweise ein geplantes Glasatelier und die Kunstterrassen mit einer Installation von Lichtbäumen mit großen Blättern aus bruchsicherem Plexiglas an der Ecke Große Burgstraße / Ölgrube. "Die Lichtbäume sind unser Favorit", sagte Ines Senftleben von planart4 der MZ. Bürgermeisterin Barbara Kaaden verursacht diese Idee aber wohl doch eher Unbehagen. "Ich wäre statt der Lichtbäume, die ja Lichtverschmutzung verursachen würden, eher für unbehandelte Eisenelemente oder Stelen", sagte sie der MZ. Die Kunstterrassen mit Grünflächen und den holzbeplankten Gabbionen (Metallgitterkästen, die mit Steinen gefüllt sind) als Sitzmöglichkeiten findet sie allerdings toll. "Und die geplante Baumreihe entlang der Ölgrube wäre ein schöner neuer Standort für 'Mein Baum für Merseburg'. Ich möchte dort in jedem Fall einen Baum pflanzen."

Am 11. September 2010 wird es im Quartier Tiefer Keller einen bunten Iba-Aktionstag mit Präsentation aller Projekte geben. "Wir haben also nur noch ein Jahr Zeit, sind quasi im Endspurt", so Barbara Kaaden. "Bis dahin wird zwar längst nicht alles fertig sein, aber wir werden hoffentlich schon einiges zeigen können."

---

[zurück](#)   [Druckfassung](#)   [per Formular empfehlen](#)   [per Mail empfehlen](#)

Lichtbäume für die Obere Burgstraße? - mz-web.de